

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerber:innen, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Physik** ist im **Institut für Kern- und Teilchenphysik** zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt eine Stelle als

Kommunikationsmanager:in (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 11 TV-L)

mit 62,5 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, bis 30.06.2024 (Befristung gem. TzBfG) zu besetzen.

Im „Netzwerk Teilchenwelt“ (www.teilchenwelt.de) haben sich 30 Forschungseinrichtungen in Deutschland und das CERN in Genf zusammengeschlossen, um Wissenschaftskommunikation auf dem Gebiet der Teilchenphysik sowie der Astroteilchen-, Kern- und Hadronen-Physik zu betreiben. Im Netzwerk Teilchenwelt erhalten Jugendliche Einblicke in die Forschungsthemen der Physik der kleinsten Teilchen. Ziel ist es, Jugendliche für MINT-Fächer zu begeistern und als Nachwuchs für die Wissenschaft zu gewinnen. Junge Studierende werden in einem Fellow-Programm gefördert. Außerdem werden Unterrichtsmaterialien entwickelt und Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte angeboten. Eine weitere Aufgabe ist, Forschende zu ermutigen und zu befähigen, sich im Sinne der Wissenschaftskommunikation in den Austausch mit der Öffentlichkeit einzubringen. So soll ein Beitrag dazu geleistet werden, den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit zu fördern und in die Gesellschaft hinein zu wirken.

Aufgaben: Konzeption, Planung und Umsetzung der Kommunikationsarbeit für Netzwerk Teilchenwelt (Webseite, Social-Media-Kanäle, Newsletter, Pressearbeit etc.); Koordination der Inhalte in einem bundesweiten Netzwerk mit 30 beteiligten Forschungseinrichtungen; Erstellung von Texten und multimedialen Inhalten (Videos, Podcasts); Monitoring und Evaluation der Öffentlichkeitsarbeit; Koordination externer Dienstleister; Konzeption, Planung und Koordination einer bundesweiten Woche der Teilchenwelt inkl. Öffentlichkeitsarbeit; Planung, Koordination und Begleitung von weiteren Veranstaltungen zur Wissenschaftskommunikation; Konzeption und Erstellung von Flyern und Broschüren; Kooperation mit Partnern und Förderern; Projektpräsentationen bei wiss. Veranstaltungen; Dokumentation und Berichtswesen.

Voraussetzungen: Hochschulabschluss in einer für die Tätigkeit geeigneten Fachrichtung, vorzugsweise im Gebiet Kommunikations- bzw. Medienwissenschaften oder Public Relations; nachgewiesene Erfahrung in Wissenschaftskommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsorganisation; Interesse für Forschung auf dem Gebiet der Teilchenphysik; sicherer Umgang mit Office-Programmen, der Adobe Creative Suite sowie mit WordPress; sicherer Umgang mit Social Media und mit der Aufarbeitung relevanter Inhalte; sehr gute Deutschkenntnisse und gute

Englischkenntnisse in Wort und Schrift; ausgeprägte Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Selbstständigkeit und organisatorischem Talent.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Dr. Uta Bilow (uta.bilow@tu-dresden.de) zur Verfügung.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **08.05.2023** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Dresden) bevorzugt über das SecureMail Portal der TU Dresden <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an iktp@tu-dresden.de bzw. an: **TU Dresden, Fakultät Physik, Institut für Kern- und Teilchenphysik, Frau Dr. Uta Bilow, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden**. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.